



BOMBENSCHUTZ- ANZUG EOD 9N

ZERTIFIZIERTER SCHUTZ FÜR BOMBENENTSCHÄRFER

Der EOD 9N ist die Modellüberarbeitung des erfolgreichen Bombenschutzanzuges EOD 9. Er wurde gemäß den Anforderungen des NIJ-Standards 0117.01 (Standardanforderungen für Bombenschutzanzüge) des US National Institute of Justice getestet und zertifiziert. Anzug und Helm sind voll kompatibel mit dem optionalen Zubehör für das Vorgängermodell EOD 9.

Der EOD 9N wurde speziell gegen die Bedrohung durch eine Sprengstoffexplosion entwickelt und erleichtert die Durchführung operativer Einsätze um ein Vielfaches. Er bietet Schutz gegen Überdruck, Splitterbildung, Aufprall sowie Hitze. Durch die sorgfältige Verteilung der Schutzmaterialien über den gesamten Körper bietet er eine beispiellose Ausgewogenheit von Schutz und Flexibilität – so lässt sich beispielsweise die gleitende Unterleibschutzplatte leicht zurückschieben, um Hock-, Knick-, und Kletterbewegungen zu ermöglichen. Der EOD 9-/9A-Helm bietet sicheren Schutz gegen Explosionsfolgen und wurde nicht nur benutzerfreundlich, sondern auch äußerst komfortabel konzipiert, damit der Nutzer nicht so schnell ermüdet, längere Betriebszeiten möglich werden und die Benutzersicherheit weiter erhöht wird.

NIJ-Zertifizierung für Bombenschutzanzüge

Der EOD 9N wurde auf den NIJ-Standard 0117.01 für Bombenschutzanzüge hin entwickelt und übersteigt sogar dessen Anforderungen durch weitere, anwenderorientierte Eigenschaften (z. B. integrierte Kühlung, taktische Beleuchtungsoptionen, etc.).

Hitzeschutz

Die feuerhemmende, äußere Hülle des EOD 9N schützt gegen Wärmestrahlung, die bei einer Umsetzung von explosiven Gegenständen ausgehen kann. Dies wurde durch zahlreiche, vertikale Flammentests bewiesen.

Splitterschutz

Der EOD 9N wurde mit unterschiedlich großen Splittersimulatorprojektilen (gemäß NIJ0117.01) getestet, die Splittergröße und -form einer Bombenexplosion am besten simulieren.

Schutz vor Detonationsdruck


Der EOD 9N hält das Verletzungsrisiko durch die von einer Explosion verursachten Druckwelle so gering wie möglich.

Einhaltung ECM-Anforderungen

Anzug und Helm verfügen über Filter und Abschirmungen in ihren elektronischen Systemen, damit keine äußeren Funkfrequenzsignale mögliche Störungen verursachen.



Der EOD 9N ist erhältlich in den Farben:

-  Dunkeloliv
-  Blau
-  Sand

Verfügbare Größen:

Small, Medium-Small, Medium und Large.

NIJ-STANDARD FÜR BOMBENSCHUTZANZÜGE

Neben den Faktoren *Hitzeschutz*, *Splitterschutz* sowie *Schutz vor Detonationsdruck* und *Aufprall* hebt die NIJ-Zertifizierung für Bombenschutzanzüge die Wichtigkeit von weiteren Prüfbereichen hervor. Dazu zählen u. a.:

- Ergonomie (z. B. Anziehen und Ausziehen)
- Optik (z. B. Lichtdurchlass und Verzerrung im Visierbereich)
- Entflammbarkeit
- Elektrostatische Entladung
- Kopfschutz (z. B. Aufpralldämpfung, Durchschlagfestigkeit, etc.)
- Wirbelsäulenschutz

Alle Tests werden in NIJ-akkreditierten, unabhängigen Testlaboren vom Safety Equipment Institute durchgeführt. Um die Herstellungsverpflichtungen einzuhalten, werden zudem regelmäßig Audits in der Produktion von Med-Eng durchgeführt.

SCHUTZ VOR HITZESTRESS

Optional erhältlich ist das autonome, am Bein montierte tragbare Körperkühlsystem BCS 4. Es lässt sich nahtlos in den Med-Eng EOD 9 Bombenanzug sowie das Med-Eng SRS 5 Schutzanzug- und Helmensemble integrieren und reduziert die Belastungen durch starke Hitze erheblich.

INTEGRIERTER UNTERLEIBSCHUTZ (IGP)

Der EOD 9N IGP bietet 360° Schutz vor Explosionen und Flammenschutz für den Leisten- und Gesäßbereich ohne Beeinträchtigung des Komforts oder der Beinbewegung.

ENVIRONMENTAL AWARENESS SYSTEM (EAS)

Am Helm montierte, omnidirektionale Mikrofone und ein Stereo-Verstärkersystem ermöglichen es, Umgebungsgeräusche und deren Ursprung wahrzunehmen.

ELEKTROSTATISCHE ENTLADUNG (ESD)

Um elektrostatische Entladungen zwischen dem Bombentechniker und dem Sprengkörper zu verhindern, verfügt der EOD 9N über ein am Fußschutz befestigtes Erdungsband.

FERNBEDIENUNG

Ein am Handgelenk befestigtes Fernbedienungsmodul ermöglicht die Steuerung der Helmfunktion, wie Suchscheinwerfer, Batteriezustandsanzeige, Helmbelüftung oder Kommunikationslautstärke.